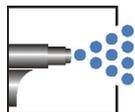


FREIOTHERM-Pulverlack Fassade

PF2011M

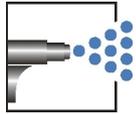
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pulverlack für den dekorativen Außeneinsatz ■ Anwendung z.B. in der Branche Fassade ■ matt, Feinstruktur ■ Metallic-Effekt, gebondet ■ Gleichmäßige Strukturausbildung im Bereich 60 bis 100 µm ■ Gasofenstabile Einstellung ■ Material-Zulassung gemäß GSB 												
Systemlack	<ul style="list-style-type: none"> ■ System-Flüssiglack <p>Für verschiedene Anwendungen sind Beschichtungen verfügbar, deren optisches Erscheinungsbild hinsichtlich Farbton, Glanzgrad und Oberfläche optimal abgestimmt sind.</p>												
Technische/ Physikalische Daten	<table border="1"> <tr> <td>■ Bindemittel-Basis</td> <td>Polyesterharz</td> </tr> <tr> <td>■ Farbton</td> <td>Alle gängigen Farbtöne</td> </tr> <tr> <td>■ Glanzgrad visuell</td> <td>matt</td> </tr> <tr> <td>■ Prüfschichtdicke</td> <td>80 µm bei Farbton RAL 9007</td> </tr> <tr> <td>■ Dichte theoretische Bestimmung</td> <td>1,2-1,7 g/cm³ je nach Farbton</td> </tr> <tr> <td>■ Auftragsmenge</td> <td>ca. 0,12 kg/m², Schichtdicke 80 µm mittlere Prüfschichtdicke</td> </tr> </table>	■ Bindemittel-Basis	Polyesterharz	■ Farbton	Alle gängigen Farbtöne	■ Glanzgrad visuell	matt	■ Prüfschichtdicke	80 µm bei Farbton RAL 9007	■ Dichte theoretische Bestimmung	1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton	■ Auftragsmenge	ca. 0,12 kg/m ² , Schichtdicke 80 µm mittlere Prüfschichtdicke
■ Bindemittel-Basis	Polyesterharz												
■ Farbton	Alle gängigen Farbtöne												
■ Glanzgrad visuell	matt												
■ Prüfschichtdicke	80 µm bei Farbton RAL 9007												
■ Dichte theoretische Bestimmung	1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton												
■ Auftragsmenge	ca. 0,12 kg/m ² , Schichtdicke 80 µm mittlere Prüfschichtdicke												
Mechanische Prüfung auf Stahlblech ST 1405	<table border="1"> <tr> <td>■ Gitterschnittprüfung DIN EN ISO 2409</td> <td>Gt 0</td> </tr> <tr> <td>■ Tiefungsprüfung n. Erichsen DIN EN ISO 1520</td> <td>>5 mm</td> </tr> <tr> <td>■ Schlagprüfung DIN EN ISO 6272-1</td> <td>80 kg cm (front)</td> </tr> <tr> <td>■ Dornbiegeversuch DIN EN ISO 1519</td> <td><=5 mm</td> </tr> </table>	■ Gitterschnittprüfung DIN EN ISO 2409	Gt 0	■ Tiefungsprüfung n. Erichsen DIN EN ISO 1520	>5 mm	■ Schlagprüfung DIN EN ISO 6272-1	80 kg cm (front)	■ Dornbiegeversuch DIN EN ISO 1519	<=5 mm				
■ Gitterschnittprüfung DIN EN ISO 2409	Gt 0												
■ Tiefungsprüfung n. Erichsen DIN EN ISO 1520	>5 mm												
■ Schlagprüfung DIN EN ISO 6272-1	80 kg cm (front)												
■ Dornbiegeversuch DIN EN ISO 1519	<=5 mm												
Beständigkeitsprüfung	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">■ auf chromatiertem Aluminiumblech</td> </tr> <tr> <td>■ Kondenswasser-Konstantklima DIN EN ISO 6270-2 (CH)</td> <td>1000 Stunden Unterwanderung W_b < 1 mm DIN EN ISO 4628-8</td> </tr> <tr> <td>■ Salzsprühnebelprüfung (NSS) DIN EN ISO 9227</td> <td>1000 Stunden Unterwanderung W_b < 1mm DIN EN ISO 4628-8</td> </tr> <tr> <td>■ SO₂-Industrieatmosphäre DIN EN ISO 3231</td> <td>30 Zyklen mit 0,2 l SO₂ keine Veränderung</td> </tr> <tr> <td>■ Chemikalien-Beständigkeit</td> <td>Muss geprüft werden. Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien nehmen starken Einfluss auf das Prüfergebnis.</td> </tr> </table>	■ auf chromatiertem Aluminiumblech		■ Kondenswasser-Konstantklima DIN EN ISO 6270-2 (CH)	1000 Stunden Unterwanderung W _b < 1 mm DIN EN ISO 4628-8	■ Salzsprühnebelprüfung (NSS) DIN EN ISO 9227	1000 Stunden Unterwanderung W _b < 1mm DIN EN ISO 4628-8	■ SO ₂ -Industrieatmosphäre DIN EN ISO 3231	30 Zyklen mit 0,2 l SO ₂ keine Veränderung	■ Chemikalien-Beständigkeit	Muss geprüft werden. Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien nehmen starken Einfluss auf das Prüfergebnis.		
■ auf chromatiertem Aluminiumblech													
■ Kondenswasser-Konstantklima DIN EN ISO 6270-2 (CH)	1000 Stunden Unterwanderung W _b < 1 mm DIN EN ISO 4628-8												
■ Salzsprühnebelprüfung (NSS) DIN EN ISO 9227	1000 Stunden Unterwanderung W _b < 1mm DIN EN ISO 4628-8												
■ SO ₂ -Industrieatmosphäre DIN EN ISO 3231	30 Zyklen mit 0,2 l SO ₂ keine Veränderung												
■ Chemikalien-Beständigkeit	Muss geprüft werden. Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien nehmen starken Einfluss auf das Prüfergebnis.												
Verarbeitung und Anwendung Anlagen- und Objektabhängig	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verarbeitung/ Aufladung Corona 												



FREIOTHERM-Pulverlack Fassade

PF2011M

	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vorbereitung Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Bei höheren Anforderungen empfehlen wir geeignete Phosphatierungen oder Chromatierungen. ■ Ausbesserungslack: Auf Anfrage ■ Hinweise zu Arbeits- und Gesundheitsschutz Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits-/Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.
Aushärtung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Objekttemperatur Empfohlene Einbrenntemperatur 15 Min./180 °C Einbrennfenster geprüft im Farbton RAL 9007 grüne Schraffur = Einbrennbedingungen mit guten Edeigenschaften <div style="text-align: center;">  </div>
Lagerbeständigkeit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Im Originalgebinde mindestens 24 Monate bei 5 bis 25 °C. Pulverlacke sind kühl und trocken zu lagern. <p>Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.</p>
Spezielle Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schutzsiebung: 160 µm ■ Verträglichkeit mit Fremdpuver: Muss geprüft werden ■ Zulassung - GSB Nr. 141 e ■ EFD-Info Weitere technische Informationen können aus der EFD-Info entnommen werden. Nr. 502



FREIOTHERM-Pulverlack Fassade PF2011M

■ **Prüfbedingungen**

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.